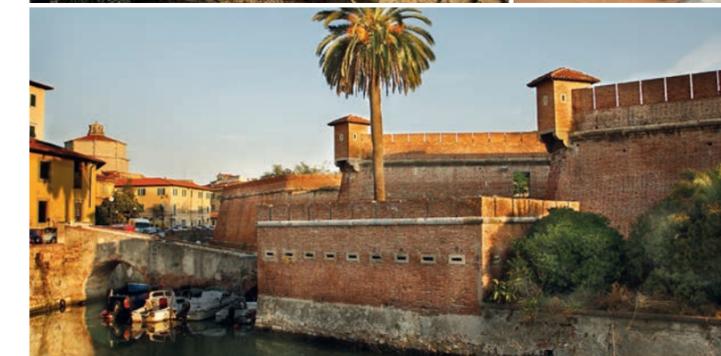


Livorno Fuß entdecken



Ein Spaziergang durch die Geschichte

PIAZZA GRANDE

- VIA GRANDE**
Die wichtigste Straße der Stadt. Sie stammt aus dem 16. Jahrhundert und ist eines der pulsierenden Zentren mit vielen eleganten Geschäften.
- I QUATTRO MORI**
Das Denkmal von Pietro Tacca wurde Ferdinando I de' Medici gewidmet. Am Sockel kauern die angeketteten „vier Mohren“ als Symbol für den Sieg über die Piraterie.
- BASTIONI MEDICEI**
Diese Befestigungsanlagen stehen an vielen Stellen noch heute. Sie bildeten den fünfeckigen Umfang der Stadt, die vom Architekten Buontalenti im Auftrag der Medici entworfen wurde.
- LA FORTEZZA VECCHIA**
Die alte Festung wurde im Jahre 1521 von den Medici zur Verteidigung des Hafens erbaut. Sie ist eines der Symbole der Stadt Livorno. Ihr Turm im Inneren, der „Mastio di Matilde“, wurde 1077 errichtet. In der Festung befindet sich das Port Center, mit interaktiven Geräten, die die verschiedenen Aktivitäten des Hafens erklären.
- PIAZZA DEL MUNICIPIO**
Im Zentrum befindet sich der „Palazzo Comunale“, Sitz der Stadtverwaltung. Er steht zwischen dem ehemaligen „Palazzo delle Dogane“, heute Sitz der Handelskammer und dem „Palazzo Granduca“, heute Sitz der Kreisverwaltung.
- VIA DELLA VENEZIA**
Eine der alten Straßen des gleichnamigen Stadtviertels, durchzogen von charakteristischen Kanälen, den „Fossi“.
- SCALI ROSCIANO**
Hier steht der „Palazzo Rosciano“, heute Sitz der Hafenverwaltung. Er wurde 1672 für einen wichtigen ligurischen Kaufmann, Giuseppe di Pietro Rossano, erbaut.
- PIAZZA DEI DOMENICANI**
Die Kirche Santa Caterina da Siena des Architekten Giovanni del Fantasia wurde zwischen 1720 und 1753 errichtet. Das Gebäude im Barockstil mit der hohen Kuppel ist ein Wahrzeichen des antiken Stadtviertels „Venezia“. Daneben befinden sich die Reste der antiken Festung San Pietro.
- PIAZZA DEL LUOGO PIO**
Auf der Via degli Avvalorati kommt man zur Piazza del

Municipio zurück. Über die Via del Porticcio und Via della Venezia erreicht man dann die Piazza del Luogo Pio. Hier befindet sich die Kirche „Chiesa dell'Assunzione della Vergine di San Giuseppe“. Sie wurde 1716 nach einem Entwurf von Giovanni del Fantasia errichtet. Daneben liegt die Viale Caprera mit dem wieder zurückgebauten Kanal und den typischen Restaurants.

- BOTTINI DELL'OLIO**
Die Bottini dell'Olio wurden 1698 errichtet und gehören zu den charakteristischsten Bauten des Viertels „Venezia“. Sie dienten zur Aufbewahrung von Speiseöl. Heute ist dieses Gebäude ein Ort wo Livorno Stadt Museum ist.
- VIA BORRA**
Die Straße entstand zu Beginn des 17. Jahrhunderts mit dem Bau der schönsten Gebäude dieser Epoche im Herzen des Stadtviertels „Venezia“. Via Borra wurde nach dem Gouverneur Alessandro Dal Borro benannt.
- SCALI DEL PONTINO**
Das Stadtviertel mit seinen alten Genossenschaftskellereien, in denen sich heute Geschäfte und Werkstätten für Kunsthandwerk befinden, verbindet das Stadtviertel „Venezia“ mit der Piazza della Repubblica.
- PIAZZA DELLA REPUBBLICA**
Wenn man die Scali Bettarini auf der Rückseite des Mercato delle Vettovaglie entlangläuft, kommt man zur Piazza della Repubblica. Dieser Platz wurde 1847 vom Architekten Bettarini erbaut. „Il Voltone“, „Riesengewölbe“, genannt, bedeckt er den „Fosso Reale“ auf einer Länge von über 200 Metern. Rechts liegt die Piazza Garibaldi mit der gleichnamigen Straße.
- FORTEZZA NUOVA**
Der Bau geht auf das Jahr 1591 zurück, als der Architekt Buontalenti vom Großherzogtum beauftragt wurde, einen Stadtplan für die neue Stadt Livorno zu entwerfen.
- ISTITUTO MUSICALE PIETRO MASCAGNI**
Die Schule wurde im Jahr 1953 gegründet und ist seit 1978 den staatlichen Konservatorien gleichgestellt. Sie ist eine Schule zur künstlerischen und musikalischen Ausbildung auf höchstem Niveau und befindet sich im Palazzo della Gherardesca, errichtet zwischen 1845 und 1861 nach den Entwürfen des toskanischen Architekten Alessandro Gherardesca.

Ein Spaziergang mit Shopping Und Märkten

PIAZZA GRANDE

An der Piazza im Zentrum stehen viele wichtige Gebäude: der Dom, der Palazzo Grande und dahinter der Palazzo del Comune. Aufgrund ihrer Schönheit und Harmonie inspirierte diese Piazza Inigo Jones, Vater der englischen Architektur der Renaissance, bei der Planung des Covent Garden in London.

- VIA CAIROLI**
Die Straße verbindet die Piazza Grande mit der Piazza Cavour. Hier befinden sich zahlreiche Banken, der Palazzo delle Poste und der Palazzo della Galleria.
- PIAZZA CAVOUR**
Die Piazza wurde 1828 von Luigi De Cambray Digny erbaut. Sie liegt am „Fosso Reale“ und verbindet die Piazza Grande und die Piazza Attias über die Straßen Via Ricasoli und Via Cairola.
- VIA RICASOLI**
Die meist besuchte Einkaufsstraße der Stadt. Hier findet man zahlreiche Modegeschäfte mit den bekanntesten Marken „Made in Italy“.
- PIAZZA ATTIAS**
Die Piazza wurde erst in den letzten Jahren des 20. Jahrhunderts erbaut. Sie ist ein beliebter Treffpunkt für die Jugendlichen der Stadt. An der Piazza befinden sich verschiedene Kaufhäuser und Geschäfte.
- VIA GOLDONI**
Die Straße erreicht man von der Piazza Attias oder vom Corso Amedeo. Hier befindet sich das Theater Goldoni, das kulturelle Zentrum der Stadt.



PIAZZA GRANDE

Läuft man in Richtung Piazza della Repubblica die Via degli Avvalorati entlang, die längs der „Fossi“ an der Fortezza Nuova verläuft, bis zur Via della Madonna, kommt man in die Fußgängerzone. Hier befinden sich zahlreiche Geschäfte, Restaurants, Bars, Handwerksläden und Märkte.

- VIA DELLA MADONNA**
Die Straße erhielt ihren Namen von der Kirche „Chiesa della Madonna“. Diese wurde 1607 vom Architekten Alessandro Pieroni errichtet. Nur wenige Meter entfernt befindet sich die griechische Kirche „Chiesa dei Greci Uniti“ und die Reste der armenischen Kirche. Die Straße ist Fußgängerzone mit Geschäften, Bars, Restaurants und Märkten.
- PIAZZA CAVALLOTTI**
Auf dem Platz befinden sich der Obst- und Gemüsemarkt, sowie Stände mit Lebensmitteln. Er ist einer der buntesten und charakteristischsten Plätze der Stadt.
- VIA BUONTALENTI**
Hier liegt die Markthalle „Mercato delle Vettovaglie“, ein großes Gebäude im Jugendstil. Es wurde von Angiolo Badaloni entworfen und 1894 eröffnet. Auf dem Platz gegenüber der Markthalle gibt es zahlreiche Stände, Bekleidungsgeschäfte und Läden für Haushaltswaren.
- PIAZZA DELLA REPUBBLICA**
Wenn man die Scali Bettarini auf der Rückseite des Mercato delle Vettovaglie entlangläuft, kommt man zur Piazza della Repubblica. Die Piazza wurde 1847 vom Architekten Bettarini erbaut. „Il Voltone“, „Riesengewölbe“, genannt, bedeckt sie den „Fosso Reale“ auf einer Länge von über 200 Metern. Rechts liegt die Piazza Garibaldi mit der gleichnamigen Straße.
- PIAZZA DEL LUOGO PIO**
Auf der Via degli Avvalorati kommt man zur Piazza del Municipio zurück. Über die Via del Porticcio und Via della Venezia erreicht man dann die Piazza del Luogo Pio. Hier befindet sich die Kirche „Chiesa dell'Assunzione della Vergine di San Giuseppe“. Sie wurde 1716 nach Entwürfen von Giovanni del Fantasia erbaut. Daneben liegt die Viale Caprera mit dem wieder zurückgebauten Kanal und den typischen Restaurants.
- BOTTINI DELL'OLIO**
Die Bottini dell'Olio wurden 1698 errichtet und gehören zu den charakteristischsten Bauten des Viertels „Venezia“. Sie dienten zur Aufbewahrung von Speiseöl. Heute ist dieses Gebäude ein Ort wo Livorno Stadt Museum ist.
- MERCATINO AMERICANO**
Wenn man zum Hafen zurückkehrt, findet man auf der Seite der Stazione Marittima einen typischen Markt. Er entstand in der Nachkriegszeit und bietet eine große Auswahl an Militär- und Importartikeln.

porto di livorno
2000

Livorno
erkunden



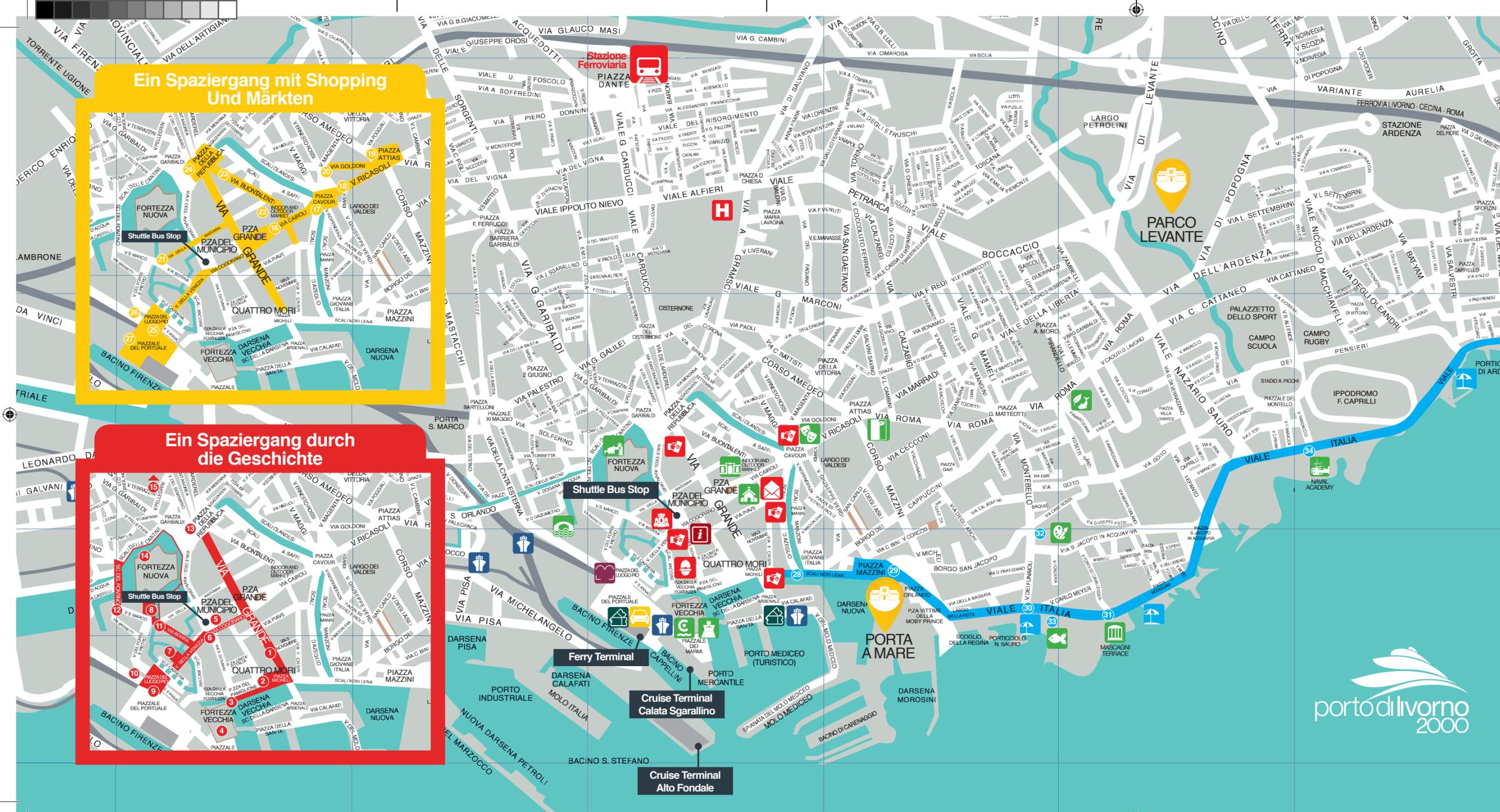
Geschichte und Kunst,
Shopping und Meer

portodi livorno
2000
www.portolivorno2000.it

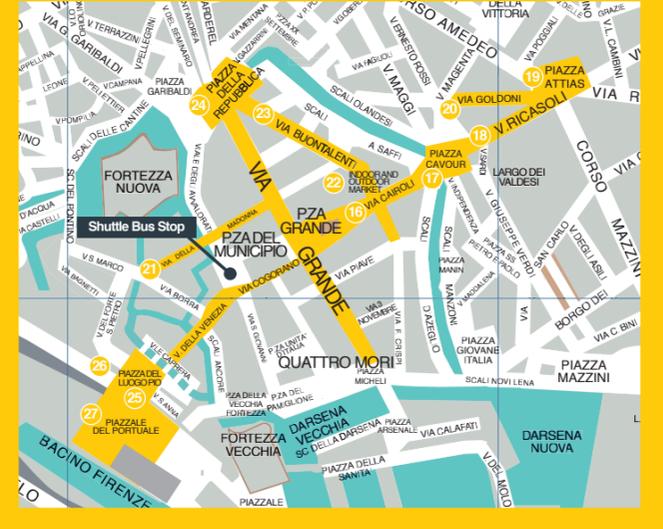
Partners:
Autorità di Sistema Portuale
del Mar Tirreno Settentrionale

COMUNE
DI LIVORNO

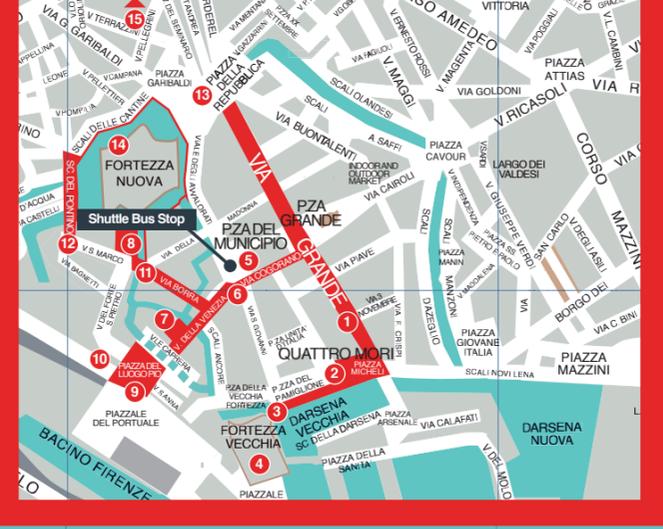
Camera di Commercio
Maremma e Tirreno



Ein Spaziergang mit Shopping Und Märkten



Ein Spaziergang durch die Geschichte



Einrichtungen

-  Die Mascagni-Terrasse
-  Aquarium
-  Museum für Naturgeschichte
-  Fattori-Museum
-  Theater Goldoni
-  Das Viertel Venezia
-  Überdachte und offene Märkte
-  Geburtshaus von Modigliani
-  Marineakademie
-  Kathedrale
-  Alte Festung
-  Neue Festung
-  Port Center
-  Touristeninformation
-  Strandbäder
-  Autovermietung
-  Hafentore
-  Rathaus
-  Polizeistation
-  Post
-  Krankenhaus
-  Bahnhof
-  Banken und Geldwechsel
-  Livorno Stadt Museum
-  Einkaufszentren
-  Straßen für das Shopping
-  Historischer Spaziergang
- Meerespromenade

„Lungomare“ (Strandpromenade)

- PIAZZA GRANDE**
- 28 • SCALI NOVI LENA**
Läuft man vom Fischereihafen in Richtung Süden, kommt man zum Gebiet Porta a Mare, einem Areal, das dem Schiff- und Jachtbau dient.
- 29 • PIAZZA MAZZINI**
Die Piazza liegt ganz in der Nähe vom Areal Porta a Mare. Sie ist eine grüne Oase, umgeben von Restaurants und kleinen Läden.
- 30 • VIALE ITALIA**
Die Promenade von Livorno. Mit ihren Palmen, Strandbädern und typischen Restaurants ist sie die erste Adresse für Unterhaltung und Vergnügen.
- 31 • TERRAZZA MASCAGNI**
Eine der elegantesten und eindrucksvollsten Sehenswürdigkeiten von Livorno. Der Terrasse gegenüber liegt das Hotel Palazzo, das in den ersten Jahrzehnten des 18. Jahrhunderts erbaut wurde.
- 32 • MUSEO CIVICO GIOVANNI FATTORI**
In der Villa Mimbelli aus dem 18. Jahrhundert befindet sich eine Sammlung von livornesischen und toskanischen Kunstwerken, von den berühmten Bildern von Giovanni Fattori und anderen Vertretern der Künstlergruppe Macchiaioli bis hin zu der Gruppe der Post-Macchiaioli und den Divisionisten.
- 33 • ACQUARIO DI LIVORNO**
Es handelt sich um das größte Aquarium in der Toskana. Eine faszinierende Reise durch die verschiedenen Ökosysteme, die Kunst und die Wissenschaft.
- 34 • ACCADEMIA NAVALE**
Die Militärakademie wurde im Jahr 1881 gegründet. An ihr werden die Offiziere der italienischen Marine ausgebildet. Sie befindet sich in der Viale Italia.

